

Mitteilung des Sachwalters der Swissair-Gruppe an die Gläubiger und die Medien

Erste Amtshandlungen des Sachwalters - Momentan keine Finanzierung der Sozialpläne für privilegierte Arbeitnehmerforderungen durch die Gesellschaften möglich

Küsnacht-Zürich, 14. Dezember 2001. Der Sachwalter der SAirGroup, SAirLines, Swissair Schweizerische Luftverkehr AG und Flightlease AG, Karl Wüthrich, Wenger Plattner, und sein Stab haben in der Berichtswoche ihre bisherige Tätigkeit unter neuem Blickwinkel weitergeführt. Durch die Gewährung der definitiven Nachlassstundung hat sich der Aufgabenbereich des Sachwalters bedeutend erweitert. Momentan werden die organisatorischen Voraussetzungen geschaffen, um die Forderungsanmeldungen, die nach dem Schuldenruf vom 9. Januar 2002 eintreffen werden, zu bearbeiten. Der Transliq AG, Sachwalterin der Swisscargo AG und Cargologic AG, wurden am 8. Dezember 2001 die Nachlassakten dieser beiden Gesellschaften übergeben. Mit Roger Giroud, Co-Sachwalter bei der SAirLines, wurde das gemeinsame zukünftige Vorgehen abgesprochen.

Anlässlich der Sitzung der Task-Force Swissair-Personal hat der Sachwalter ein weiteres mal seinen Standpunkt bekräftigt, wonach es ihm aus zwingenden gesetzlichen Gründen nicht möglich ist, einzelne Gläubigerkategorien bevorzugt zu behandeln. Eine Finanzierung von Sozialplänen für privilegierte Arbeitnehmerforderungen zu Lasten der Gesellschaften ist ihm, wie unter anderem am 25. Oktober in Briefen an Mitarbeiter und Frühpensionierte kommuniziert wurde (www.sachwalter-swissair.ch, Informationen an Mitarbeiter und Frühpensionierte), im jetzigen Zeitpunkt deshalb nicht erlaubt. Sofern Ende März 2002 das Projekt "Phoenix Plus" endgültig implementiert wird und sobald feststeht, dass die privilegierten Forderungen der Arbeitnehmer mit Sicherheit durch die Aktiven der Gesellschaften gedeckt sind, kann eine allfällige Finanzierung von Sozialplänen in Betracht gezogen werden.

Für weitere Informationen

- Website des Sachwalters: www.sachwalter-swissair.ch
- Filippo Th. Beck, Wenger Plattner, Telefon 01 914 27 70, Fax 01 914 27 88